

PROTOKOLL

über die am Donnerstag, 17. Sept. 2020, im Sitzungssaal der Marktgemeinde Karlstetten abgehaltene

Sitzung des Gemeinderates

Beginn: 19,33 Uhr

Ende: 21,30 Uhr

Vorsitzender: Bgm. Ing. Thomas Kraushofer

Weitere Gemeinderäte:

<u>ÖVP Gemeinderatsmitglieder:</u>	<u>SPÖ Gemeinderatsmitglieder:</u>	<u>FPÖ Gemeinderatsmitglieder:</u>
Vize-Bgm. DI Verena Schmidt, BSc	GGR Peter Moser	GR Andreas Thum
GGR Mag. Hannes Atzinger	GR Thomas Renner	GR Johann Böck
GGR Roman Marchhart	GR Viktoria Brantner	
GGR Renate Spindler	GR Harald Steinbrecher	
GR Ing. Karl Winkler	GR Alexander Wimmer	
GR Anika Nassion		
GR Ing. Manfred Schmidt		
GR Manfred Riedler		
GR Ing. Mag. Sandra Bandion		
GR Johannes Kaufmann		
GR Mag. Peter Schett		
GR Reinhard Humpelstetter		
GR Gabriele Kaufmann		

Entschuldigt: -

Protokollführer: VB Markus Tinkhauser

Tagesordnung

- TOP 1: Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 02.07.2020;
- TOP 2: Prüfbericht Gebarungseinschau;
- TOP 3: Projekt Sportplatzumbau Karlstetten, Grundsatzbeschluss;
- TOP 4: Gestaltung Parkplatz am Hauptplatz, Anbotsvergaben;
- TOP 5: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC betr. WVA BA 10;
- TOP 6: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC betr. ABA BA 17;
- TOP 7: Einhebung Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker u. Nachwuchskräfte;
- TOP 8: Angebot Umrüstung Pumpwerke inkl. Einbindung in ein Prozessleitsystem;
- TOP 9: Genehmigung Teilungsplan § 15 LTG, KG Karlstetten;
- TOP 10: Winterdienstvereinbarung 2020/21;
- TOP 11: Personalangelegenheiten;
- TOP 12: Berichte des Bürgermeisters;

Der TOP 11 wird im „nichtöffentlichen Teil“ der Sitzung behandelt.

Bgm. Thomas Kraushofer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte sowie Markus Tinkhauser als Protokollführer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Beginn verliest der Vorsitzende den vorliegenden Dringlichkeitsantrag, welcher dem Protokoll angeschlossen ist. Er stellt den Antrag um nachträgliche Aufnahme auf die Tagesordnung unter

TOP 12: Angebot Grabarbeiten LWL-Verlegung:

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, diesen Punkt in der beantragten Form nachträglich auf die Tagesordnung aufzunehmen. Der nachfolgende TOP wird entsprechend nachgereiht.

Verlauf der Sitzung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 02.07.2020:

Der Vorsitzende Bgm. Kraushofer stellt fest, dass bis zur Gemeinderatssitzung keine schriftlichen Einwendungen erfolgten. Somit gilt das Protokoll als genehmigt und wird sodann unterfertigt.

TOP 2: Prüfbericht Gebarungseinschau:

Seitens der NÖ Landesregierung, Abt. IVW3, erfolgte im Juli dieses Jahres eine Gebarungseinschau der Haushaltsjahre 2019 und 2020. Das Ergebnis dieser Überprüfung wurde nunmehr in einem Bericht der Gemeinde zugestellt.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist dieser Gebarungsbericht dem Gemeinderat in einem eigenen Tagesordnungspunkt vollinhaltlich zur Kenntnis zu bringen. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben wird der Bericht vom 14.07.2020 zur Gänze verlesen und vom Bürgermeister in den einzelnen Punkten erläutert.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden wird der Gebarungsbericht des Landes NÖ vom Gemeinderat der Marktgemeinde Karlstetten einstimmig zur Kenntnis genommen.

TOP 3: Projekt Sportplatzumbau Karlstetten, Grundsatzbeschluss:

Bürgermeister Ing. Thomas Kraushofer erläutert mit einer Präsentation den Mitgliedern des Gemeinderates das geplante Projekt Sportplatzumbau Karlstetten. Dabei berichtet er, dass bei diesem Projekt neben der NMS auch der Sportverein SV Karlstetten/Neidling, der Musikverein Karlstetten und auch der Musikschulverband Dunkelsteinerwald eingebunden sind. Mit den zuständigen Vereinsverantwortlichen wurden bereits grundlegende Vorgespräche geführt, welche jeweils sehr positive Inhalte zu diesem Vorhaben hatten. Grundlage zu diesen Gesprächen bzw. zur vorliegenden Projektpräsentation bilden die Entwurfsplanungen des Planungsbüro Schaupp sowie die erstellten Finanzierungskonzepte, welche von der FRC (Finance & Risk Consult GmbH., 7000 Eisenstadt) eingeholt wurden. Die projektierten Kosten werden dabei mit rund € 3,3 Mio. geschätzt. Der Vorsitzende erläutert weiter, dass dieses Vorhaben als Gemeindekooperation mit der Mgde. Neidling verwirklicht werden soll, daher hat auch bereits gemeinsam mit Bgm. Stefan Klammer ein Termin auf der NÖ Landesregierung hinsichtlich Finanzierungs- u. Projektberatung stattgefunden. Dabei wurde seitens des Landes finanzielle Unterstützung bei der Realisierung dieses Projektes signalisiert.

Nach ausführlicher Präsentation erfolgt eine allgemeine Diskussion mit Wortmeldungen und Fragen einiger Gemeinderäte, welche von Bgm. Kraushofer beantwortet werden. Dabei wird auch von ihm festgehalten, sollte sich die Marktgemeinde Neidling bei diesem Projekt nicht beteiligen, wird dieses Vorhaben auch nicht zur Umsetzung kommen.

Nachdem keine Fragen mehr gestellt werden, stellt Bürgermeister Ing. Thomas Kraushofer den Antrag, der Gemeinderat möge hinsichtlich des Projektes

„Sanierung Sportanlage Karlstetten samt Neuerrichtung bzw. Herstellung der dazu notwendigen Infrastruktur mit Einbindung der Musikschule und Musikverein Karlstetten“

einen Grundsatzbeschluss zur Umsetzung dieses Vorhabens fassen. Die diesem Projekt derzeit schon vorliegenden Planungsentwürfe des Planungsbüro Schaupp bzw. Finanzierungsmodelle dienen dabei als Grundlage.

Der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten beschließt einstimmig den Antrag des Bürgermeisters.

TOP 4: Gestaltung Parkplatz am Hauptplatz, Anbotsvergaben:

Hinsichtlich der Neugestaltung des Parkplatzes am Hauptplatz wurden seitens des ZT-Büro Zeleny die Ausschreibungsarbeiten durchgeführt. Dabei liegen nunmehr dem Gemeinderat zusätzlich zu den Ingenieursleistungen die Angebotsvergabe von drei Gewerken vor. Diese Positionen sind im Einzelnen:

A) Erd- u. Baumeisterarbeiten (5 Angebote abgegeben)

100,00 %	Held & Francke, 3382 Loosdorf, Gewerbestraße 3
114,02 %	STRABAG AG
119,25 %	Gebrüder Haider
155,13 %	Leyrer + Graf
156,52 %	Swietelsky AG

Nach Antragstellung durch Bgm. Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der anfallenden Erd- u. Baumeisterarbeiten gemäß der Empfehlung v. ZT-Büro Zeleny an die Fa. Held & Francke zum Preis von € 62.361,45 (inkl. 20 % Ust.).

B) Regenwassermanagement:

Angebot von Fa. ZENEBIO GmbH., 1150 Wien, Preysinggasse 19 € 28.041,00

Nach Antragstellung des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Arbeiten des RW-Managements gemäß der Empfehlung von ZT-Büro Zeleny an die Fa. ZENEBIO GmbH., 1150 Wien, Preysinggasse 19 zum Preis von € 28.041,00 (inkl. 20 % USt.).

C) Pflasterarbeiten:

100,00 %	Fa. Leithäusl, 3504 Krems-Stein, E.Summer-Gasse 1
138,60 %	Thir Gerhard e.U., 3383 Unter-Thurnhofen 24

Nach Antragstellung durch Bgm. Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig, die anfallenden Pflasterarbeiten gemäß der Empfehlung des ZT-Büro Zeleny an die Fa. Leithäusl, 3504 Krems, zum Preis von € 50.128,55 (inkl. 20 % Ust.) zu vergeben.

D) Ingenieursleistungen:

Angebot von Fa. Zeleny GmbH., 3133 Traismauer, Wiener Str. 9/3 € 14.489,28

Nach Antragstellung des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Ingenieursleistungen gemäß dem vorliegenden Angebot an das ZT-Büro Zeleny v. 09.09.2020 zum Preis von € 14.489,28 (inkl. 20 % Ust.).

TOP 5: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC betr. WVA BA 10:

Der Vorsitzende erläutert in Bezug auf die vorliegende Annahmeerklärung, dass der Gemeinderat die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH v. 13.07.2020, Antragsnummer B701738 betr. der Gewährung eines Investitionskostenzuschusses, zu beschließen habe. Der Vorsitzende Bgm. Kraushofer dokumentiert die Vorgehensweise und berichtet dabei, dass sich gegenständliche Annahmeerklärung auf WVA BA 10 bezieht (entspricht dem Bereich „Aufschließung Sigmund II und Wiesengasse“).

Nach dessen Antrag beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die in „Beilage A“ ersichtliche Annahmeerklärung.

Pkt. 6: Annahmeerklärung Förderungsvertrag KPC betr. ABA BA 17:

Wie beim vorangehenden Punkt ist auch dieser Förderungsvertrag dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen. Diese Annahmeerklärung bezieht sich auf ABA BA 17 (entspricht dem Bereich „Aufschließung Sigmund II und RW-Kanal Südwest Teil 2“).

Nach dessen Antrag beschließt der Gemeinderat der Mgde. Karlstetten einstimmig die in „Beilage B“ ersichtliche Annahmeerklärung.

TOP 7: Einhebung Schulungsbeiträge für Kommunalpolitiker u. Nachwuchskräfte;

Der Bürgermeister verliest das Rundschreiben der BH St.Pölten v. 22.06.2020 betr. Übereinkommen über die Höhe der Schulungsgelder für Kommunalpolitiker u. Nachwuchskräfte. Der Vorsitzende stellt dabei den Antrag, einen Gemeinderatsbeschluss in folgender Form zu fassen:

„Der Gemeinderat beschließt für die Aufgaben der Weiterbildung und Schulung der Gemeindemandatare und Nachwuchskräfte in den Angelegenheiten der Kommunalverwaltung den im Gemeinderat vertretenen Parteien einen Betrag aus Gemeindemitteln zu gewähren. Dieser Betrag setzt sich aus der Einwohnerzahl (lt. Registerzählung 2011) und dem im Parteiübereinkommen festgelegten Schlüssel zusammen. Dieser Schlüssel lt. Parteiübereinkommen lautet für die jeweiligen Jahre wie folgt:

Jahr 2021	€ 2,35	x	2071 Einwohner	=	€ 4.866,85
Jahr 2022	€ 2,40	x	2071 Einwohner	=	€ 4.970,40
Jahr 2023	€ 2,45	x	2071 Einwohner	=	€ 5.073,95
Jahr 2024	€ 2,50	x	2071 Einwohner	=	€ 5.177,50
Jahr 2025	€ 2,55	x	2071 Einwohner	=	€ 5.281,05

Dieser errechnete Gesamtbetrag ist auf die Mandatare der im Gemeinderat vertretenen Parteien in jenem Verhältnis aufzuteilen, das ihrer bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Stärke entspricht. Dies ist in unserer Gemeinde 14 Teile ÖVP, 5 SPÖ und 2 FPÖ.

Nach Antragstellung durch den Vorsitzenden Bürgermeister Ing. Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Einhebung der Schulungsbeiträge in der ausgeführten Form.

TOP 8: Angebot Umrüstung Pumpwerke inkl. Einbindung in ein Prozessleitsystem;

Seitens der Marktgemeinde Karlstetten wurde im Zusammenhang mit den Bauarbeiten am Ahornweg ein Angebot zur Umrüstung der Pumpwerke Karlstetten eingeholt. Diese Umrüstung soll unter anderem auch die Einbindung in das zentrale Leitsystem der Wasserversorgung beinhalten. Im Detail sind dies Datenerfassungen aus den Außenstationen, zur Datenverarbeitung und Archivierung für Ausgabe von Tages-, Monats-, Jahresprotokollen sowie Meldungs- u. Instandhaltungsberichten für folgende Stationen: PW Wiespointstraße, PW Weyersdorf, PW Heizung/Dorfgrasse, PW Hausenbach, neues PW Ahornweg.

Vom ZT-Büro Zeleny, 3133 Traismauer, wurde das vorliegende Angebot der Fa. Schubert Elektroanlagen GmbH, 3200 Ober-Grafendorf, Industriestr. 3, geprüft und eine entsprechende Vergabeempfehlung abgegeben. Die Angebotssumme dafür beträgt € 21.617,29.

Nach Antragstellung durch Bgm. Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig das Angebot zur Umrüstung der Pumpwerke samt Einbindung in ein Prozessleitsystem gemäß der Empfehlung v. ZT-Büro Zeleny an die Fa. Schubert Elektroanlagen GmbH., 3200 Ober-Grafendorf, Industriestraße 3, zum Preis von € 21.617,29 (inkl. 20 % Ust.) zu vergeben.

TOP 9: Genehmigung Teilungsplan § 15 LTG, KG Karlstetten;

Der Vorsitzende erläutert dem Gemeinderat den vorliegenden Teilungsplan des Vermessungsbüro DI Schubert, 3100 St.Pölten, GZ 17299-1 v. 24.02.2020, welcher sich auf den Bereich der Liegenschaft Grundstück Nr. 34/1 in der KG Karlstetten (Neidlinger Str. 1) bezieht.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, seitens der Mgde. Karlstetten die Genehmigung zur Verbücherung zu erteilen. Es erfolgt ein einstimmiger Beschluss des Gemeinderates.

TOP 10: Winterdienstvereinbarung 2020/21:

Der Vorsitzende berichtet über gemeinsame Gespräche mit Personen bzw. Firmenvertretern, die mit der Abwicklung des Winterdienstes betraut sind. Dabei sollen für die kommende Wintersaison Anpassungen bei den bestehenden Verträgen vorgenommen werden. Dies wird insbesondere die jährliche Indexsteigerung sein, die heuer nicht zur Anwendung bzw. Verrechnung kommen wird. Weiters wird eine 10%ige Reduktion der ersten von zwei Teilrechnungen vereinbart, die die Monate November und Dezember betrifft. Diese zusammengefassten Ergänzungen bzw. Änderungen zusammengefasst sind unter „Beilage C“ (Vertrag mit Gerhard Letschka) zusammengefasst, diese Vertragsänderungen gelten sinngemäß gleichlautend auch für Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ reg. Gen.m.b.H., 3580 Horn, Mold 72.

Nach Antragstellung durch Bgm. Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Änderungen zur Winterdienstvereinbarung 2020/21 in der vorliegenden Form.

Der folgende Tagesordnungspunkt wird im „nichtöffentlichen Teil“ der Sitzung behandelt. Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für nicht öffentlich.

TOP 11: Personalangelegenheiten:

Nach Behandlung dieses TOP erklärt der Vorsitzende die Sitzung wieder für öffentlich.

TOP 12: Angebot Grabarbeiten LWL-Verlegung:

Bgm. Kraushofer erläutert dem Gemeinderat die derzeitige Situation hinsichtlich Versorgung bzw. Anbindung Breitband. Dabei berichtet er über zahlreiche stattgefundenen Gespräche mit den zuständigen Vertretern von A1-Telekom bzw. EVN. Auch in der Bevölkerung ist der Wunsch nach einer zeitgemäßen Breitbandversorgung immer stärker vorhanden. Folgende Vorgehensweise wird vom Vorsitzenden erläutert:

Errichtung ARU-Kästen in folgenden Bereichen:

1. Im Nahbereich Neidlinger Straße 10 (Fam. Polak)
2. *Kreuzungsbereich Doppelstraße/Göttweiger Straße (ca. 130 m)*
3. Heitzing im Nahbereich Wachaustraße 64 (Fam. Wilhelm)
4. *Kreuzungsbereich Lobstraße/Josefstraße (ca. 190 m)*
5. *Kreuzungsbereich Hubertusgasse/Eichbühelgasse (ca. 240 m)*
6. Obermamau im Nahbereich Obermamau 14
7. Nahbereich FF-Haus Karlstetten

Direkt-Verlegung Lichtwellenleiter in folgende Straßenzüge:

- 1) Ahornweg
- 2) Sigmundgasse
- 3) Friedrichgasse

Bei den Erläuterungen bringt der Bürgermeister vor, dass sämtliche Materialkosten von der A1 bereitgestellt werden, die Grabarbeiten zur Anspeisung zu den ARU-Kästen bei Punkt 2, 4 u. 5 werden von der Gemeinde getragen, alle restlichen sieben aufgezählten Vorhaben werden zur Gänze von der A1-Telekom übernommen. Für den Gemeindeanteil wurde von der Fa. Held & Francke ein Angebot eingeholt, welches eine Summe von € 36.748,44 (inkl. 20 % Ust.) ausweist.

Nach Antragstellung durch Bgm. Kraushofer beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der anfallenden Arbeiten betr. Breitband-Ausbau an die Fa. Held & Francke zum Preis von € 36.748,44 (inkl. 20 % Ust.).

TOP 13: Berichte des Bürgermeisters;

Beschlüsse Vorstandssitzung (alle Preise inklusive 20 % USt):

- a) KG Lauterbach, Errichtung Regenwasserschutzmassnahmen:
Fa. Held & Francke € 9.434,42; Fa. Pipelife € 4.254,50
- b) Ankauf Geschwindigkeitsmessgeräte für die Gemeinde,
Ankauf bei Fa. Günther Pichler GmbH. € 5.089,69;
- c) Angebot Straßenbaumaßnahmen KG Untermamau
Vergabe gemäß Regieangebot an Fa. Letschka Gerhard;
- d) Errichtung einer Topothek: Einrichtungskosten € 431,-, Jahresbeitrag € 865,-;
- e) Kanalsanierung im Kindergarten Karlstetten, Fa. Hydro-Ingenieure € 3.088,20
- f) Prüfmaßnahmen Aufschliessung Ahornweg Vergabe an Fa. Nutz € 4.566,-
- g) Vereinbarung Zusammenarbeit betr. „noeKIGAnet“ samt IT-Einrichtung GEMDAT;
- h) Ingenieursleistungen RW Karlstetten u. Lauterbach, ZT-Büro Zeleny € 7.165,70

Weitere Berichte des Bürgermeisters:

- 1) Fa. Siegfried Schmalek GmbH., Planung Baurestmassen-Deponie;
- 2) Ufersicherung Hochwiesenbach Weyersdorf, Begehung;
- 3) ARGE Leader Anfrage – Termin mit Bgm. Gratzl am 14.07.2020, diesbezüglich wird im Herbst eine Ausschuss-Sitzung anberaumt;
- 4) 25.08.2020 – Termin betr. Örtl. Entwicklungskonzept, hierüber soll ebenfalls noch im Herbst eine Ausschuss-Sitzung stattfinden;
- 5) Stand betr. Liegenschaft Neidlinger Str 1, Gemeinschaftspraxis soll 2021 in Betrieb gehen;
- 6) 11.08.2020 – Begehung mit Grundeigentümer Ahornweg;
- 7) 03.09.2020 - Ausschuss-Sitzung VS, KG und Kultur – 11.10.2020 Jungbürgerfeier, Bericht von Vize-Bgm. Verena Schmidt;
- 8) 03.09.2020 – Ausschuss Sport- u. Freizeitstätten;
- 9) Herstellung von Nebenanlagen KG Weyersdorf (Linauer/Fritscher-RW-Schacht);
- 10) Herstellung von Nebenanlagen KG Lauterbach (Ziegelwanger RW-Schacht);
- 11) 06.07.2020 – Verhandlung Marchart Bodenaushubdeponie Rosenthal;
- 12) Notstromeinspeisung in der NMS Karlstetten (i.V.m. KAT-Plan);
- 13) 07.07.2020 – Besprechung betr. KAT-Plan, Bericht v. Vize-Bgm. Verena Schmidt;
- 14) LJ – Projektmarathon – Kostenübernahme durch die Gemeinde;
- 15) 18.08.2020 – Besuch einer Abordnung vom Kamptal betr. Gemeindebus „Karlopolis“;
- 16) 24.08.2020 – Raika St.Pölten betr. Anpassung Kassenkredit;
- 17) Zivilschutzdekrete Anika Nassion u. Moser Peter – Überreichung;
- 18) 08.09.2020 - Besprechung mit Pfr. Piwowarski, u.a. betr. Pachtverträge;
- 19) 08.09.2020 - Kindergarten Dienstbesprechung;
- 20) 14.09.2020 – Fladnitzbereisung im Gemeindegebiet;
- 21) 15.09.2020 – Katastrophenschutzplan Besprechung;
- 22) 17.09.2020 – ASZ – Überprüfung durch die BH St.Pölten;
- 23) 20.09.2020 – MV Karlstetten „öffentliche Musikprobe“ am Schloßplatz (10,30 Uhr)
- 24) 16.09.2020 – Elternabend im Kindergarten Karlstetten
- 25) 15.09.2020 – „Aktion Schutzengel“

Allfälliges:

GR Renner stellt Anfrage betr. Fladnitzbereisung, Bitte um Besichtigung zw. Ober- u. Untermamau;

Der Bürgermeister dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21,30 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 17. Dezember 2020 genehmigt.